



Landgericht Dessau-Roßlau

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Mai 2024

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Mai 2024:

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im Mai 2024 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

1. 02.05.2024

Vor der 7. Strafkammer muss sich um 09.00 Uhr ein 48-jähriger Angeklagter aus Kemberg wegen Urkundenfälschung verantworten. Er soll im Dezember 2021 unter Vorlage eines gefälschten Impfausweises in einer Apotheke in Wittenberg ein digitales Impfbzertifikat erschlichen haben.

7 NBs 308 Js 31900/21

2. 07.05.2024

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 38-jährigen Mann aus Wittenberg wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis (Tatzeit: 12.04.2023; Tatort: Wolfen). *4 NBs 493 Js 14582/23*

3. 08.05.2024

Vor der 1. Strafkammer beginnt um 13.00 Uhr die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren**, das sich gegen einen 53-jährigen, derzeit inhaftierten Angeklagten aus Dessau-Roßlau richtet. Die Staatsanwaltschaft wirft ihm schweren sexuellen Missbrauch von Kindern in Tateinheit mit sexuellem Missbrauch von Schutzbefohlenen in 347 Fällen vor (Tatzeitraum 2017 bis 2020). Er soll die Taten als Sporttrainer des mutmaßlich geschädigten Mädchens verübt haben. Die Hauptverhandlung wird am 14.05., 30.05. und 05.06.2024 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt.

1 KLS 282 Js 30474/23

In einem um 08.45 Uhr vor der 4. Strafkammer beginnenden Verfahren liegt einem 35-jährigen, zuletzt wohnsitzlosen und derzeit in anderer Sache inhaftierten Mann Einbruchsdiebstahl zur Last (Tatzeit: 06.07.2023; Tatort Bitterfeld-Wolfen).

4 NBs 391 Js 17788/23

4. 13.05.2024

Die 4. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 69-jährigen Mann aus Gohrau wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Er soll im Mai 2022 als Fahrer eines Entsorgungsfahrzeugs mit einem geparkten Fahrzeug kollidiert sein und seine Fahrt fortgesetzt haben, ohne die nötigen Feststellungen zu ermöglichen. Der Schaden am Fahrzeug des Geschädigten soll sich auf etwa 4.000,- € belaufen. Der Termin zur Berufungshauptverhandlung ist mehrfach verlegt worden.

4 NBs 193 Js 17792/22

5. 14.05.2024

a)

Vor der 2. Strafkammer als **Schwurgericht** müssen sich ab 11.30 Uhr ein zur Tatzeit 17-jähriger Jugendlicher aus Gräfenhainichen und dessen 22-jähriger Bruder wegen versuchten Totschlags in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung verantworten. Gegen beide ist die Untersuchungshaft angeordnet. Ihrem 52-jährigen Vater, der in Dessau-Roßlau ein Lebensmittelgeschäft betrieb, wirft die Staatsanwaltschaft Anstiftung zum Totschlag vor. Nach dem Ergebnis der Ermittlungen soll es in dem Geschäft in den Nachmittagsstunden des 13.11.2023 zu einem Streit zwischen ihm und dem Mitinhaber gekommen sein. Im Zuge der Auseinandersetzung sollen die beiden anwesenden Söhne den Mitinhaber mit einem Schlagstock sowie Fußtritten gegen Kopf und Oberkörper schwer verletzt haben. Der jüngere der Söhne soll dem Geschädigten ferner ein Messer mit einer Klingenlänge von 15 in den Rücken gestoßen haben, wobei eine Rippe durchstoßen und das Zwerchfell verletzt wurde. Weitere Übergriffe konnten durch anwesende Personen unterbunden werden. Der Geschädigte befand sich in akuter Lebensgefahr, musste notoperiert und anschließend neun Tage stationär behandelt werden. Die Staatsanwaltschaft geht davon aus, dass die Söhne mit mindestens bedingtem Tötungsvorsatz handelten. Ihr Vater soll sie während des Tatgeschehens ausdrücklich aufgefordert haben, den Geschädigten umzubringen.

Mitangeklagt ist ferner ein 31-jähriger Mann, dem gefährliche Körperverletzung in Tateinheit mit versuchter Strafvareitelung vorgeworfen wird. Er soll dem Geschädigten das Messer aus dem Rücken gezogen und dabei eine Verstärkung der Blutung billigend in Kauf genommen haben. Das Messer wie auch den Schlagstock soll er in einem nahegelegenen Müllcontainer entsorgt haben.

Für die Hauptverhandlung sind vorerst insgesamt 14 Fortsetzungstermine bis zum 16.08.2024 anberaumt.

2 Ks 111 Js 30757/23

b)

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 54-jährigen Mann aus Manhagen wegen Verstoßes gegen das Kunsturhebergesetz. Er soll am 22.03.2021 in Wittenberg mit seinem Handy die Teilnehmer einer öffentlichen Versammlung sowie mehrere anwesende Polizeibeamte gefilmt und dabei auch ein privates Gespräch aufgezeichnet haben. Das Video soll später auf einer Videoplattform einsehbar gewesen sein. Dabei sollen die Polizeibeamten als „Bullenschweine“ betitelt worden sein.

4 NBs 449 Js 17508/21

c)

Ebenfalls um 09.00 Uhr findet vor der 7. Strafkammer die Hauptverhandlung gegen einen 28-jährigen Angeklagten aus Dessau-Roßlau wegen Diebstahls in mehreren Fällen, unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln in drei Fällen (Amphetamin, Methamphetamin, Marihuana, Ecstasy und LSD) sowie Verstoßes gegen Weisungen der Führungsaufsicht statt (Tatzeitraum: Januar bis Juli 2023; Tatort: Dessau-Roßlau). 7 NBs 594 Js 7987/23

d)

Außerdem beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren** vor der 8. Strafkammer, das sich gegen einen 28-jährigen Angeklagten aus dem Landkreis Wittenberg richtet. Ihm werden Vergewaltigung in Tateinheit mit Beischlaf mit leiblichen Geschwistern sowie versuchter Schwangerschaftsabbruch in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung vorgeworfen. Er soll im November 2019 mit seiner Halbschwester gegen deren Willen den Beischlaf vollzogen haben. Nachdem er erfahren hat, dass die Geschädigte schwanger ist, soll er sie die Treppe hinuntergestoßen haben in der Hoffnung, dass sie dadurch ihr Kind verliert, was indes nicht eintrat. Die Hauptverhandlung wird am 29.05.2024 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 8 KLS 283 Js 28020/22

6. 15.05.2024

Die 4. Strafkammer verhandelt zwei Berufungsverfahren, und zwar um 09.00 Uhr zunächst ein Verfahren gegen einen 32-jährigen Mann aus Wittenberg wegen Diebstahls oder Hehlerei (sog. Wahlfeststellung) eines E-Bike (Tatzeit: 2021; Tatort: Wittenberg). 4 NBs 397 Js 29963/21

Um 12.00 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen eine 24-jährige Frau aus Köthen wegen Ladendiebstahls (Tatzeit: Dezember 2021; Tatort: Köthen). 4 NBs 493 Js 10567/22

7. 16.05.2024

Vor der 4. Strafkammer muss sich ab 09.00 Uhr ein 39-jähriger Angeklagter aus Bad Säckingen wegen unerlaubten Erwerbs

und Besitzes von Betäubungsmitteln (u.a. Marihuana und Ecstasy) und Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz verantworten (Tatzeit: Juli 2019; Tatort: Dessau-Roßlau und Bad Säckingen). Die Hauptverhandlung wird am 21.05.2024 um 09.00 Uhr fortgesetzt.

4 NBs 631 Js 16077/19

8. 17.05.2024

Die 7. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 31-jährigen Mann aus Bitterfeld-Wolfen wegen mehrfacher Sachbeschädigung und Körperverletzung, Beleidigung sowie Trunkenheit im Verkehr (Tatzeitraum: Oktober 2017 bis März 2021; Tatort: Bitterfeld-Wolfen). Die Hauptverhandlung soll am 23.05.2024 um 09.00 Uhr fortgesetzt werden. 7 NBs 293 Js 15941/18

9. 22.05.2024

In einem um 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer beginnenden Verfahren liegt einem 61-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau falsche Verdächtigung zur Last. Er soll im Sommer 2020 einen Luftballon mit einer Karte mit dem wahrheitswidrigen sinngemäßen Inhalt versehen haben, er werde von seinem bewaffneten Nachbarn gefangen gehalten. Der Luftballon ging in Tschechien nieder und löste am 02.08.2020 in Dessau eine Durchsuchung des Nachbargrundstücks durch ein Sondereinsatzkommando aus. Ein gegen den Nachbarn wegen des Verdachts der Freiheitsberaubung zunächst eingeleitetes Ermittlungsverfahren ist wegen erwiesener Unschuld eingestellt worden. Tatmotiv sind mutmaßlich wiederholte Streitigkeiten zwischen beiden. Das Amtsgericht Dessau-Roßlau hat gegen den Angeklagten eine Geldstrafe von 120 Tagessätzen zu je 50,00 € festgesetzt, wogegen sich dessen Berufung richtet. Die Hauptverhandlung wird am 28.05.2024 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 7 NBs 293 Js 13287/21

10. 27.05.2024

Vor der 4. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 60-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen Beleidigung und versuchten Betruges (Tatzeit: Juni und Dezember 2020; Tatort: Dessau-Roßlau und Staßfurt). Die Hauptverhandlung wird am 28.05.2024 um 09.00 Uhr fortgesetzt.

4 NBs 195 Js 24067/20

11. 29.05.2024

Die 4. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 24-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen Ladendiebstahls in drei Fällen und Hausfriedensbruchs (Verstoß gegen Hausverbot) in zehn Fällen (Tatzeitraum: April bis September 2023; Tatort: Dessau-Roßlau). 4 NBs 294 Js 13782/23

12. 31.05.2024

Vor der 7. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen vielfach vorbestraften 42-jährigen Angeklagten aus Köthen wegen tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte, versuchter Körperverletzung, Bedrohung und Beleidigung (Tatzeit: 24.11.2022; Tatort: Köthen).

7 NBs 294 Js 9752/23

Frank Straube
Pressesprecher

Impressum:
Landgericht Dessau-Roßlau
Pressestelle
Willy-Lohmann-Str. 29
06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340 202-1445
Fax: 0340 202-1442, 202-1430
Mail: presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.lg-de.sachsen-anhalt.de